

## Koordinierungsgruppe Inklusives Kinder- und Jugendreisen

12. März 2018

11:00 – 16:00 Uhr

Hanns-Lilje-Haus Hannover

### TN:

Manfred Fuß (BundesForum, Moderation), Alex Nolte (FOB), Ulrike Werner (IAB), Andreas Rosellen (transfer), Knut Gründer (Wildfang), Marcus Heisterkamm (DJH, LV Unterweser-Ems), Dennis Peinze (BundesForum, Protokoll)

### Protokoll

#### Geplante Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Aktuelles aus den Verbänden
3. Neues aus dem BundesForum Kinder- und Jugendreisen
4. Protokollnachlese
5. Vorbereitung der Impulstagung zum Inklusiven Kinder- und Jugendreisen
6. Erstellung von Praxismaterialien zum Thema "Leichte Sprache" als Ergebnisse der Arbeitstagung zur "Leichten Sprache" aus dem Jahr 2017
7. Wünsche an die Mitgliederversammlung des BundesForum Kinder- und Jugendreisen
8. Sonstiges

#### 1. Begrüßung

Manfred Fuß begrüßt die Teilnehmenden zum ersten Treffen der Koordinierungsgruppe in diesem Jahr.

Er fasst die Entwicklung seit dem Zustandekommen der Gruppe, vor allem seit dem letzten Treffen zusammen:

- Grundlagenpapier
- Flyer
- ständiger Arbeitskreis des BundesForum mit zwei jährlichen Treffen
- von der Möglichkeit der Teilnahme für alle hin zu vielfältigen Gruppen

Auf die zukünftige Einordnung des Themas Inklusion in die Arbeitsstrukturen wird unter TOP 3 eingegangen.

#### 2. Aktuelles aus den Verbänden

Andreas Rosellen (transfer e.V.)

- Projekt „Inklusiv unterwegs“ ist im September 2017 ausgelaufen
- keine geförderten Tätigkeiten im Moment
- Planung von Folgeprojekten, v.a. mit TH Köln
- Inklusion in allen Formaten der Jugendarbeit
- Kaalay La-Projekt Reisen für und mit Geflüchteten

Alex Nolte (FOB e.V.)

- Strategie-, Struktur- und Lobbyarbeit
- qualitativ hochwertige Angebote des Kinder- und Jugendreisens
- nicht Behindertenhilfe
- Engagement im Bereich KJR verstärken
- Mitgestaltung des Prozesses im BundesForum
- FOB ist seit November 2017 Mitglied im BundesForum
- kontinuierliche Mitarbeit

- 40% Zuwachs bei Jugendreisen
- Implementierung der pädagogischen Themen in die Ausbildung
- Fokus auf Zielgruppe
- Lobbyarbeit, Zukunftsorientiertheit, Qualität

#### Knut Gründer (Wildfang e.V.)

- Gremienarbeit
- nicht Aktionismus, sondern Kontinuität
- Betreuer mit Beeinträchtigung (Finanzierung muss geklärt werden!)
- Inklusion und Teilhabe von Kinder- und Jugendreisen
- Finanzierung der Freizeiten im Bezirk problematisch

#### Ulrike Werner (IJAB e.V.)

- Vision Inclusion als neues Projekt
- Qualifizierung
- Partnerschaft
- Internationalisierung
- internationale Arbeitsgruppen + Expertengruppe
- Auftaktveranstaltung 29.+30. November 2018 in Berlin
- anschließend Partnerbörse
- Kontinuität und positives Besetzen des Themas

#### Marcus Heisterkamm (DJH, LV Unterweser-Ems)

- Schaffung von Arbeitsplätzen und Umbau von Jugendherbergen
- damit Verbesserung für Gäste, v.a. Schulklassen
- Vernetzung im Gesamtverband

#### Wer gehört noch dazu bzw. soll eingebunden werden?

- BAG Katholisches Jugendreisen
- AEJ
- DJH Hauptverband
- TH Köln
- Natko
- Guido Frank (Alex spricht mit ihm)
- DSJ (Dennis spricht an)

### 3. Neues aus dem BundesForum Kinder- und Jugendreisen

#### Neuausrichtung der inhaltlichen Arbeit BundesForum

- BMFSFJ möchte BundesForum als bundeszentralen Ansprechpartner für das Arbeitsfeld Kinder- und Jugendreisen
- Zukunftswerkstatt und MV Herbst 2017
- inhaltliche Schwerpunktsetzung obliegt der MV und dem Vorstand
- fünf feste Arbeitskreise: Runder Tisch der Unterkünfte, Pädagogik und Personal, Qualität, Inklusion, Bündnis Schul- und Klassenfahrten
- in den AK's erfolgt die Planung, Vorbereitung und Nachbereitung von inhaltlichen Veranstaltungen bzw. die Erstellung von Materialien
- die Durchführung von Veranstaltungen übernimmt entweder das BundesForum oder ein interessiertes Mitglied
- die Entscheidung trifft die MV

#### **BundesForum 2018**

- Häusertreffen
- Einbindung des deutschen Kinder- und Jugendreisens in internationale Zusammenhänge
- Fachtagung Reiserecht
- Fachkongress Demokratische Wertevermittlung
- Trägerübergreifende Öffentlichkeitsarbeit
- Fachbeirat Freizeitevaluation
- Teamtage
- Schutzkonzepte
- Impulstagung Inklusion
- Fachtagung Gesundheit und nachhaltige Verpflegung
- Fachtagung zur Akquise von Teamern
- Grundlagenschulung von Teamern
- Arbeitstagung „Aus der Praxis für die Praxis“
- Fachtagung Kommunikation
- Strategietagung Jugendreise-Standards

#### **Gespräch Natko und BundesForum ITB 7. März 2018 (Dr. Leidner und Dennis Peinze)**

- Ausloten von zukünftigen Kooperationen
- gegenseitige Mitgliedschaft (Entscheidung in den jeweiligen Vorständen)
- Unterstützung bei inhaltlichen Projekten
- Anerkennung der Qualitätssysteme (QMJ und Reisen für alle) im Unterkunftsbereich, für Veranstalter wird über eine gemeinsame Erarbeitung von Kriterien nachgedacht

#### **4. Protokollnachlese**

Die letzte offizielle Sitzung der Koordinierungsgruppe fand am 4. April 2017 statt. Zum Protokoll gibt es folgende Nachfragen bzw. Ergänzungen

- Kampagne „Reisen für alle!“ wird in 2018 gestartet
- Inklusion in beide QMJ-Systeme eingearbeitet
- Fachtagung „Leichte Sprache“ -> Dokumentation
- kontinuierliches Ansprechen der Behindertenbeauftragten über zukünftige Fachtagung (Einladung, Flyer etc.)
- BundesForum passt aktualisiert Liste der Beauftragten und das Schreiben an, schickt es mit Einladung zur Fachtagung raus
- 1. Versand mit Save-the Date, 2. Versand mit Einladung
- Nachfassen: Alex, Andreas, Knut, Dennis, Manfred

#### **5. Vorbereitung der Impulstagung zum Inklusiven Kinder- und Jugendreisen**

Auszug aus KJP-Antrag:

##### **Impulstagung Inklusion**

###### **a) Ziele und Nutzen für die Träger des Kinder- und Jugendreisens**

Die Impulstagung Inklusives Kinder- und Jugendreisen verfolgt die folgenden Ziele:

- Verbreitung bisheriger Erkenntnisse zur inklusiven Angebotsgestaltung
- Bundesweit Akteur\*innen des Kinder- und Jugendreisens über bisherige Projektergebnisse zum inklusiven Kinder- und Jugendreisen informieren und Anregungen zum Ausbau inklusiver Angebote geben
- Identifikation und Gewinnung weiterer Akteur\*innen zur Mitarbeit im Arbeitskreis Inklusion
- Vernetzung mit bundesweiten Akteur\*innen, Fachkräften und Multiplikator\*innen
- Teilhabe von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung im Kinder- und Jugendreisen langfristig ausbauen

### b) Zielgruppe

Alle Organisationen, Verbände, Institutionen und Fachstellen des Kinder- und Jugendreisens, die ihre Angebote zukünftig inklusiv gestalten möchten und sich verstärkt auch an junge Menschen mit Behinderung wenden möchten.

### c) Hintergrund und Verortung des Vorhabens im Kinder- und Jugendreisen

Nach wie vor stellt das Thema Inklusion für viele Organisationen im Kinder- und Jugendreisen eine große Herausforderung dar. Insbesondere jungen Menschen mit Behinderung stehen nur wenige Angebote offen. Häufig verreisen sie mit Spezialanbietern, die keine inklusiven Angebote durchführen, sondern ausschließlich Kinder und Jugendliche mit Behinderung mitnehmen. Im Rahmen der Initiative „Inklusives Kinder- und Jugendreisen NRW“ konnten tiefgehende Erkenntnisse zum Ausbau inklusiver Reiseangebote gewonnen werden. Es wurde ein Netzwerk bestehend aus Trägern und Organisationen der Jugendarbeit sowie der Behindertenhilfe gegründet. Hierbei wurde ein Handlungskonzept zur praktischen Anwendung für interessierte Träger entwickelt, das Leit- und Handlungsziele für verschiedene Ebenen in der Entwicklung von Reiseangeboten formuliert. Außerdem wurden insgesamt 20 Organisationen durch regelmäßige Coachingsitzungen eines Fachkräftepools intensiv begleitet. Gemeinsam wurden Ansätze zur inklusiven Organisationsentwicklung, zur Schulung von Mitarbeitenden und zu Maßnahmen einer gelingenden Öffentlichkeitsarbeit erarbeitet.

Das Erfahrungswissen der beteiligten Akteure und Akteurinnen und die Projektergebnisse sollen nun im Rahmen einer Impulstagung genutzt werden, um weitere Organisationen zu ermutigen, den Weg zu inklusiven Angeboten zu bestreiten.

### d) Kurzbeschreibung und Projektumsetzung

Die geplante Impulstagung soll an einem zentralen, gut erreichbaren und barrierefreien Tagungsort stattfinden. Die Teilnehmenden informieren sich über erfolgreiche Praxisansätze zur Implementierung inklusiver Reiseangebote, erhalten Anregungen zur Umsetzung in der eigenen Organisation und die Möglichkeit, sich mit anderen interessierten Fachkräften zu vernetzen. Folgende Inputs sind geplant:

- Präsentation des Handlungskonzepts Inklusives Kinder- und Jugendreisen mit Anwendungshinweisen
- Thematische Workshops zu guten Praxisansätzen zur inklusiven Organisationsentwicklung, zur Programm- und Angebotsgestaltung, zu einem barrierefreien/-armen Haus sowie zur Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

### Eckdaten:

Termin: 38. oder 39. KW, Andreas macht Doodle

Ort: Zentral, barrierefreies Haus

Förderung über KJP, zuständig für Organisation ist transfer e.V.

TN-Zahl: geplant 20 TN, bei Mehrbedarf alternative Finanzierung finden

### Ablaufplanung:

Wann?	Was?	Wer?
10:30	Begrüßung, Vorstellung AK und TN	Dennis
11:00-12:30	Handlungskonzept NRW	Andreas, Alex, Judith
12:30-13:30	Pause mit Netzwerken	
13:30-15:45	ImpulsForum Qualifizierung Barrierefreie Häuser Behindertenhilfe/Jugendhilfe	FOB, Eva, aej Herr Schrader Frank Scheider
15:45-16:00	Austausch Wie geht es weiter?	BundesForum

## **6. Erstellung von Praxismaterial „Leichte Sprache“**

Koordination des Prozesses: Geschäftsstelle BundesForum  
Finanzen: klärt Dennis mit transfer e.V.  
Fachliche Beratung: Büro für leichte Sprache Braunschweig

## **7. Wünsche an die MV des BundesForum**

Keine

## **8. Sonstiges/Aktuelles**

Homepage BundesForum: Koordinierungsgruppe mit Namen und Institutionen, dito im Grundlagenpapier  
Sprecher des Arbeitskreises: Alex Nolte  
Neuer Termin: 8. Oktober 2018, 11-16 Uhr Hannover